



## Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

### Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 10.03. bis 11.03.2022

### Verkehrsgeschehen

#### - Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Donnerstag wurde in Raguhn - Wittenberger Straße eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 447 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h wurden 23 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 85 km/h.

#### - Geschwindigkeitskontrolle -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Donnerstag wurde auf der B 187 zwischen Dessau und Coswig eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 1000 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 56 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 132 km/h.

### **- Geschwindigkeitskontrolle -**

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Donnerstag wurde auf der B184 zwischen Dessau und Roßlau eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 500 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 8 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 120 km/h.

### **- Geschwindigkeitskontrolle -**

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Donnerstag wurde auf der B185 Höhe Mildensee eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 1382 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 97 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 133 km/h.

### **- überladener Kleintransporter -**

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Donnerstagvormittag wurde ein Kleintransporter auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Thurland und Dessau-Süd

festgestellt, welcher augenscheinlich überladen war. Nach einer Wägung konnte eine Überladung von 24 % festgestellt werden.

Die Weiterfahrt wurde untersagt und gegen den 54-jährigen Fahrer ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

#### **- Verkehrsunfall -**

(Landkreis Wittenberg)

Am 10.03.2022 gegen 14:40 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung München Höhe Anschlussstelle Coswig.

Ein 41-jähriger Fahrer eines Sattelzuges Scania befuhr die rechte Fahrspur und touchierte einen in der Abfahrt der Anschlussstelle Coswig fahrenden Pkw Jaguar. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von ca. 3.500,- €. Verletzt wurde niemand.

#### **- Wildunfall -**

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 10.03.2022 gegen 21:00 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung München Höhe Anschlussstelle Brehna.

Eine 46-jährige FahrerIn eines Pkw Hyundai befuhr die rechte Fahrspur. Sie kollidierte mit einem Wildschwein, welches die Fahrbahn von links nach rechts überquerte. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 8.000,- €. Das Fahrzeug war nicht mehr fahrbereit. Die FahrerIn blieb unverletzt.